

Jahresbericht 2019

Ich bin überzeugt, dass die KiwJ zur Attraktivität der Gemeinde Jegenstorf ihren Teil beiträgt. Das oberste Ziel der KiwJ ist es, ihren anvertrauten Kindern Zuwendung, Schutz und Geborgenheit zu geben, um ihnen eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen. Gleichzeitig gelingt es der KiwJ, wirtschaftlich mit den Ressourcen umzugehen.

Die subventionierten Plätze konnten im 2019 wiederum gut ausgelastet werden und waren das ganze Jahr über zu 100% belegt. Die Privatplätzen konnten im Jahresdurchschnitt ebenfalls gut ausgelastet werden, jedoch unterliegt hier die Auslastung einer grösseren Schwankung als bei den subventionierten Plätzen. Der Kita-Leitung gelingt es immer wieder mit Bravour eine gute Auslastung der Betreuungsplätze zu erreichen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Doris und Rahel.

Die Mitgliederversammlung wurde im Kirchgemeindehaus abgehalten. Dies war der bevorstehenden Systemumstellung auf Betreuungsgutscheine geschuldet. Wir durften Gemeinderätin Lydia Baumgartner willkommen heissen, welche über das Betreuungsgutscheinsystem und den Stand der Gemeinde Jegenstorf bezüglich der Umstellung informierte. Beim anschliessenden Apero wurde angeregt diskutiert und viele Fragen konnten beantwortet werden.

Um die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden und dem Vorstand aktiv zu fördern, durften wir bei bestem Wetter im Garten von Christine Salzmann ein reichhaltiges Apero geniessen und spannende Gespräche führen. Eine stabile Teamstruktur ist sehr wichtig, dazu trägt meines Erachtens auch der offene Austausch mit dem Vorstand bei und ich schätze diese Gelegenheit jeweils sehr mich mit allen austauschen zu können. Ich schätze die offene, unkomplizierte Art wie wir miteinander kommunizieren und freue mich, dass wir eine stabile Teamstruktur haben, die sehr gut zusammenarbeitet und sich auch bei schwierigen Anforderungen gut ergänzt.

Im Juni fand das alljährliche KiwJ-Bräteln im Garten statt, wie immer bei strahlend schönem Wetter, mit grillierten Cervelats und mitgebrachten Köstlichkeiten. Wiederum war die Beteiligung sehr gut, was der tollen Organisation und Durchführung dieses Anlasses durch die Kita Mitarbeitenden zu verdanken ist.

Die Themen rund um den bevorstehenden Systemwechsel auf Betreuungsgutscheine haben uns auch im 2019 stark beschäftigt. Durch den Systemwechsel verändert sich die Situation für die KiwJ grundlegend. Wir werden uns weiter verselbständigen und künftig auch die administrativen Themen komplett in der KiwJ erledigen. Aus diesem Grund wurde eine Software evaluiert und eingeführt, welche spezifisch auf die Bedürfnisse einer Kita zugeschnitten ist. Die ganze Adresskartei wurde erfasst und die Vorlagen erstellt. Ein grosser Dank an das Projektteam, das dieses Projekt erfolgreich umgesetzt hat und so einen guten Start in die Selbstständigkeit sicherstellt.

Zu guter Letzt möchte ich mich für die engagierte Arbeit aller Beteiligten, Personal, Vorstand, Gemeinde und Behörden herzlich bedanken. Um einen so reibungslosen Betrieb einer Kindertagesstätte zu garantieren, bedarf es einem guten Zusammenspiel all dieser Interessengruppen. Ich freue mich auf die Themen, welche uns im 2020 bevorstehen.

Februar 2020

Ihr Präsident Michael Hangartner